

**Präsidialbereich** - Büro der zentralen Frauenbeauftragten  
**Projektleitung (m/w/d)** mit 1/2-Teilzeitbeschäftigung - E 13 TV-L HU  
(Drittmittelfinanzierung befristet bis 31.12.2023)

Aufgabengebiet:

- Leitung des Projekts „Gemeinsam gegen sexualisierte Diskriminierung im Netz“
- Programmkonzeption und kontinuierliche Weiterentwicklung auf wissenschaftstheoretischer Grundlage
- Programmkoordination, insbesondere Entwicklung der Inhalte und Abläufe von Programmangeboten entsprechend den Bedürfnissen der fachlich heterogenen Zielgruppe
- Bedarfsanalyse und Programmevaluation
- Netzwerk und Kooperationsaufbau
- Beratung von Teilnehmer\*innen und Trainer\*innen
- Marketing der Einzelmaßnahmen unter Berücksichtigung der Richtlinien des DLR, des Kommunikationskonzepts der zentralen Frauenbeauftragten und der HU-weiten Kommunikationsvorgaben
- Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Veranstaltungsmanagement, Verwaltungs- und Berichtswesen

Anforderungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium, insbesondere im Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften, Promotion erwünscht
- sehr gute Kenntnisse der Frauen- und Geschlechterforschung sowie praktische Erfahrungen in der Konzeption und Umsetzung von Gleichstellungsmaßnahmen
- Berufserfahrung im Projektmanagement
- ausgezeichnete Kenntnisse auf dem Gebiet der geschlechtergerechten Organisationsentwicklung
- Englischkenntnisse in Wort und Schrift; IT-Kenntnisse (Microsoft-Office, Datenbanken)
- kommunikative Fähigkeiten und organisatorische Kompetenz
- Fähigkeit zur wissenschaftlichen selbständigen, eigenverantwortlichen und konzeptionellen Arbeit
- Belastbarkeit und Flexibilität, hervorragendes Zeitmanagement

Bewerbungen (mit Anschreiben, Lebenslauf und relevanten Zeugnissen) richten Sie bitte bis zum 30.07.2021 unter Angabe der **Kennziffer DR/029/21** an die Humboldt-Universität zu Berlin, Zentrale Frauenbeauftragte, Dr.in Ursula Fuhrich-Grubert, Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder per E-Mail in einer zusammengefassten PDF-Datei an: [frbfoerd@hu-berlin.de](mailto:frbfoerd@hu-berlin.de)

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da wir Ihre Unterlagen nicht zurücksenden, bitten wir Sie, Ihrer Bewerbung nur Kopien beizulegen.